Jahrgang 1
Ausgabe 3

SELFPASS

Das Vereinsmagazin des HCE 99

Oktober 2013

Regionalliga Schalalalala !!

Die 1. Herren steigen auf

Skifreizeit

FRUTIGEN 2013

1. Mai 2013

DER TAG DER KIDS

Wieder am Ball

ELTERNHOCKEY

Die neue Webseite ist im Netz !
www.hce99.de !!

RWE Deutschland

UNSERE SCHÖNSTE BELOHNUNG: EIN SIEGER-LÄCHELN.

WIR HELFEN DABEI, ZIELE ZU ERREICHEN. MIT SPORTFÖRDERUNG IN DER REGION.

Ein Gewinn ist immer ein tolles Gefühl – vor allem, wenn man ihn gemeinsam genießen kann. Deshalb unterstützt RWE die Vereine und Veranstaltungen der Region nicht nur als zuverlässiger Energieversorger, sondern auch ganz direkt als engagierter Partner und Förderer. Wir freuen uns auf Ihre Erfolge! www.vorweggehen.com

VORWEG GEHEN

Inhalt

Vorwort des Präsidenten 4
Der Tag der Kids 6
Die Vereinsführung stellt sich vor 8
Skifreizeit Frutigen 2013 10
Sommercamp im HCE 12
1. Damen 14
1. Herren 16
2. Damen 18
2. Herren 19
HC Essen und Trinken auf großer Tour 20
Jugend-Jahreshauptversammlung 2013 22
Wer spielt wo - Hallenrunde 2013/2014 24
Hallenzeiten 2013/2014 25
weibliche Jugend B 26
männliche Jugend A - Historie 28
männliche Jugend B 29
Mädchen A 30
Mädchen B 32
Mädchen C 33
Mädchen D 34
Tschüß Laurin und Kristina 35
Knaben A 36
Knaben B 38
Knaben C 39
Knaben D 40
Minis 41
Elternhockey im HCE 42
Ordentliche Mitgliederversammlung des HCE 44
HCE Splitter 46
Impressum 47

Vorwort des Präsidenten

Hallo HCE,

seit gut einem Jahr bin ich nun Präsident des Hockeyclub Essen 99 – „Wir sind HCE“, Ihr erinnert Euch bestimmt an mein Vorwort in der ersten Ausgabe des SELFPASS. Mein Ziel ist es weiterhin, dass sich Jede und Jeder bei uns im Verein wohl fühlt.

Durch zahlreiche Aktionen, Gespräche, Rückmeldungen und die sportlichen Erfolge bin ich mir sicher, dass wir auf einem sehr guten Weg sind. Schaut mal:

- Wir haben es geschafft, den gesamten Verein (ab den C-Mannschaften) endlich wieder mit einheitlichen Trikots, Röcken und Hosen der Marke Jack-Player-Sportsline auszustatten.
- Der Tag der Kids am 01. Mai 2013 endete mit einem Besucherrekord. Bei strahlendem Sonnenschein war die Anlage an der Dinnendahlstr. so gut besucht wie kein Jahr zuvor. Der HCE hat sich als toller Familienverein präsentiert. Ein Dankeschön an Alle, die zu diesem großen Erfolg beigetragen haben.
- 64 Mädchen und Jungen waren bei unserem 4. Hockeycamp in der sechsten Woche der Sommerferien mit Spaß dabei. Die Betreuerinnen und Betreuer haben sich jede Menge spannende Sachen einfallen lassen (z.B. ein Hockeyturnier, eine Rallye, eine Wasserrutsche) – vielen Dank dafür.
- Die diesjährige Jahreshauptversammlung war sehr gut besucht. Für mich ein Indiz für ein großes Interesse an unserem HCE.
- Nach dem Aufstieg in die 1. Hallenbundesliga hat die 1. Damenmannschaft einen hervorragenden 2. Platz in der abgelaufenen Regionalliga-Feldsaison erreicht. Mit etwas Glück wäre am Ende der Saison vielleicht sogar noch der Sprung in die 2. Damenbundesliga möglich gewesen. Apropos Sprung: Eine witzige Idee, Euch bei den Fans mit dem „Danke-Sprung-Bild“ für die Unterstützung zu bedanken.
- Für die 1. Herrenmannschaft war es der verdiente Höhepunkt einer langen Saison – der Aufstieg in die Regionalliga durch das Herzschlagfinale mit dem Auswärtssieg in Wuppertal. Endlich wieder Regionalliga – Jungs, genießt es und rockt die Liga. Wir sind stolz auf Euch. Übrigens der Wahnsinn, wie ihr feiern könnt – schön, dass das Clubhaus noch steht.

Lasst uns den Weg gemeinsam fortsetzen!

Mit sportlichen Grüßen

Peter Bos

Die großen Brauereien machen richtig gute Werbung.

Wir machen lieber richtig gutes Bier.

Thomas Stauder

Axel Stauder

Probieren Sie selbst, was besser schmeckt!

Ehrlich wie das Ruhrgebiet.

Der Tag der Kids

Der 1.Mai wird beim HCE traditionell als Tag der Kids gefeiert. Und ebenfalls traditionell gehört auch zu unserem Fest, daß an diesem Tag schönes Wetter ist.

Durch viele helfende Hände im Verein gelang auch in diesem Jahr wieder eine hervorragende Veranstaltung. Wir möchten uns bei allen kleinen und großen Helfern und auch bei unseren Gastmannschaften bedanken.

Ebenfalls zur Tradition dieses Tages gehört unsere Tombola. Durch die Mithilfe unserer vielen Sponsoren konnten wir auch in diesem Jahr viele tolle Preise verlosen und es gab nicht eine einzige Niete unter den Losen. Der Hauptpreis war auch in diesem Jahr wieder ein Fahrrad.

Nach Empfang des Hauptpreises muß der Gewinner eine Runde auf dem Hockeyplatz drehen.

Am 1. Mai haben wir beim HCE wieder einmal gezeigt, daß unser Verein Spaß für klein und groß bietet.

Die Vereinsführung stellt sich vor

Mit Stephan Kulke stellen wir Ihnen/Euch das letzte Mitglied der aktuellen Vereinsführung vor. Es gibt jedoch beim HCE noch eine ganze Reihe von Leuten, die im Verein ehrenamtlich eine Aufgabe übernommen haben. An dem Punkt werden wir dann in der nächsten Ausgabe weiter machen.

Stephan Kulke

Alter: 39 Jahre; 26.11.1973 in Karlsruhe
Verheiratet mit der ehemaligen Torfrau der 1. Damen; mit dieser 2 Kinder (Paul und Carl)- beide sind gerne beim HCE, spielen aber -noch nicht- aktiv im Trainingsbetrieb (leider)

Im Verein bin ich seit meinem Umzug nach Essen im Jahr 1996. Hockey spiele ich seit meinem 6. Lebensjahr und habe mit dem Hockeysport an meinem früheren Wohnort im Badischen beim HC Gernsbach 1919 e.V. begonnen. Zum Hockey hat mich mein Vater gebracht, der selbst lange Jahre Aktiver und noch länger Funktionär im Verein war.

In meinem Heimatverein habe ich alle Jugendmannschaften durchlaufen und lange Jahre in den 1. Herren dort gespielt. Nachdem ich auf einem der jährlichen Pfingsthockeyturniere in Gernsbach Kontakt zu den „StaubigenPaulas“ des HCE aufbauen konnte und kurz darauf studienbedingt nach Essen/Bochum umzog, hatte ich im HCE sofort eine gesellige und kontaktfreudige Anlaufstelle gefunden. Während des Studiums spielte ich jahrelang in den 1. und 2. Herren des HCE und trainierte nahezu von Beginn an auch Mannschaften im HCE (u.a. 3. Damen, 2. Damen; A-Jugend und WJB) und war Co-Trainer der 1. Damen sowie ganz kurz auch malTrainer von Harry Fritsche, damals rund 8 Jahre alt, gemeinsam mit Christian Fischer.

Aktuell habe ich mich altersbedingt für die Senioren qualifiziert und spiele mit den Jungs von „HC Essen und Trinken“ in einer eigenen Liga, für Bier und die Ehre um den Gewinn eines leeren Bierfasses (eigentlich blöd, oder ?)

Über den HC Essen:

Schon vor meinem Umzug war mir der HCE als kleinerer, familiärer aber sportlich ambitionierter Verein mit trinkfesten und humorvollen Spielern und Mitgliedern bekannt geworden. An diesem ersten Eindruck hat sich über die weiteren Jahre auch nichts geändert, und ich habe bis jetzt mehr oder weniger erfolgreich versucht, mich zu assimilieren und an dem weiteren Bestand dieses“Guten Rufes“ mitzuarbeiten. Aus meinem Selbstverständnis als Hockeyspieler heraus versuche ich, nach den wilden aktiven Jahren jetzt etwas wieder- oder weiterzugeben, was mir als junger Spieler weitergeholfen hat, damit andere auch so tolle Sachen im Hockeysport und hier im HC Essen erleben können, wie wir/ich damals.

Wie ich zu meinem derzeitigen Vorstandsposten gekommen bin, wissen nur Markus Rüsing und ich genau, jedoch versuche ich seit jetzt bereits 5 Jahren unter Berücksichtigung aller bestehenden Schwierigkeiten den Erwachsenen Sportlern im HCE die Möglichkeit zu eröffnen, in Abhängigkeit von ihrem eigenen Leistungswillen und -vermögen unseren Hockeysport dauerhaft ausüben zu können und am besten immer vor dem ETUF, ETB und Kupferdreh in der Tabelle zu stehen.

Stephan Kulke

Alles neu, alles frisch, alles zur Miete.

Sie suchen eine Neubauwohnung zur Miete in Essen?
Auf unserer neuen Internetseite finden Sie eine große Auswahl. Zum Beispiel barrierefreie Wohnungen mit Aufzug, innovative Niedrigenergie-Häuser, Maisonette-Wohnungen mit Garten und Garage, Penthouse-Wohnungen mit Dachterrasse, gemütliche 60 m² bis 145 m² große Familienwohnungen.

PIER78
Innenstadt

Dilldorfer Höhe
Kupferdreh

Märkische Straße
Freisenbruch

Uferviertel am Niederfeldsee
Altendorf

Neuhof
Katernberg

www.neubau-zur-miete.de

Allbau
Mein Zuhause in Essen

Skifreizeit Frutigen 2013

In der ersten Ferienwoche der Osterferien fand wie jedes Jahr wieder unsere gemeinsame Skifreizeit mit unseren Hockey- und Fußballfreunden aus Velbert statt.

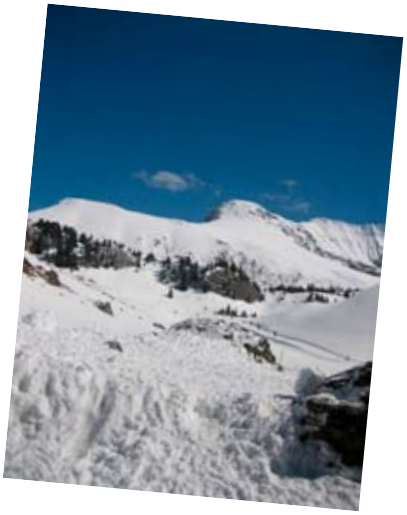
Die Anreise nach Frutigen beginnt immer schon am Freitagabend um 22.00 Uhr. Der oder die Busse fahren ab Velbert Richtung Schweiz ab. Ankunft in Frutigen ist dann früher Samstagmorgen. Nach dem alle erst mal gefrühstückt haben und die Zimmer zugeteilt wurden, geht man gemeinsam zum Skiverleih, um die Ausrüstung abzuholen. Der Rest des Tages ist dann zum Ausruhen und Eingewöhnen. Die meisten erkunden dann aber schon die Möglichkeiten, die sich bieten. Und die sind mit Tischtennis, kleinem Kunstrasen, großem Naturrasen, Minigolf und freiem Eintritt ins Schwimmbad umfangreich.

Am frühen Sonntagmorgen trifft man sich am Frühstückstisch, der selber ein und abgedeckt werden muss, um dann um 9.00 Uhr mit dem Skibus ins Skigebiet zu fahren. Nach der Gondelfahrt ist man dann ca. gegen 10.00 Uhr bereit für die ersten Abfahrten. Gefahren wird wegen der Sicherheit immer mindestens in Dreiergruppen.Keiner fährt allein. Für die Anfänger gibt es auch immer einen Kurs. Das Mittagessen wird immer gemeinsam in der Skihütte am Berg eingenommen.Dort ist auch immer Gelegenheit zum Rasten ,vor der Hütte ist der Treffpunkt für alle. Dort steht auch immer eine Ansprechperson bereit für den Fall der Fälle. Gegen 16.00 Uhr bringt uns dann der Skibus wieder zurück ins Tal. Der Nachmittag und Abend wird dann von den Jugendlichen und Kindern zum Schwimmen, Tischtennisspielen, Hockey, Fußball, Schoppen usw. genutzt.

Nach anstrengenden 6 Tagen Skifahren ist dann die Abreise am späten Freitagabend, um nach einer erneuten Nachtfahrt am Samstagmorgen, total ausgeruht in Velbert anzukommen. Alle Teilnehmer sind immer begeistert von der Skifreizeit, und nach der gemeinsamen Woche ist man auch näher zusammen gerückt, und es bilden sich immer neue Freundschaften.

Das Organisationsteam ist natürlich sehr auf Sicherheit bedacht und muss ab und zu auch mal erzieherisch eingreifen, um die Sicherheit der Kinder und Jugendlichen zu gewährleisten.

Eine unabhängige Jury hat dieses Jahr zwei Sonderbelobigungen vergeben.



Einmal an Erik v.G. the Eagel für den weitesten, nicht gestandenen Sprung über die Sprungschanze. Begründung: Der Sprung bekam den längsten AAAAHHHH und dann OOOOOHHHHH-Ruf.

Und dann auch Alex Torpedo Kamikaze T. für die Aktion: Wie weit kann ich mich nach einem doppelten Salto mit meinen Snowbord in den Tiefschnee rammen.

Wir hoffen natürlich auch wieder im nächsten Jahr auf zahlreiche Anmeldungen.
Also schon mal vormerken „ Hockey Skifreizeit in Frutigen erste Ferienwoche der Osterferien."

Bis dann, das Orga-Team

Wir präsentieren Ihnen die Modelle von:

- Kiss - Spur 1 u. G.
- LGB - extra
- Märklin
- PiKo G
- Pola
- Preiser
- Roco
- Busch
- USA trains
- Brawa

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

sowie jeden Tag rund um die Uhr in unserem Onlineshop: **www.lgbshop.de**

Sommercamp im HCE

Auch dieses Jahr fand in der 6. Ferienwoche das traditionelle Sommerhockeycamp auf der Anlage an der Dinnendahlstr. statt. Das Betreuerteam um Jakob von Schwanewede und Fabian Klauwer konnte 64 Kinder im Alter von 4 bis 11 Jahren begrüßen. „Wir waren erstaunt und begeistert von dem guten Verhalten der Kinder. Dies hat unsere Arbeit natürlich dementsprechend leichter gemacht. Für uns war das Camp ein Riesenerfolg und wir freuen uns alle schon wieder auf das nächste Jahr“, so die Leitung des Sommercamps.

Da das Wetter wieder toll mitspielte, konnten alle Aktionen auf dem Kunstrasenplatz stattfinden. Mit einem vielseitigen Programm aus Spiel, Spaß, Hockey und Bewegung waren die Kinder an jedem Tag beschäftigt, ohne dass es langweilig geworden ist. Highlights waren in der Woche für die Kinder die Wasserrutsche und am Freitag die Schnitzeljagd, die außerhalb der Anlage stattgefunden hat. Anschließend fand noch das gemeinsame Grillen mit allen Kindern, Eltern und Betreuern statt. Ein abwechslungsreiches Salat- und Kuchenbuffet lud noch zum geselligen Zusammensein ein. Vielen Dank an alle beteiligten Eltern, auch an die Grillmeister Carsten Fischbach und Peter Bos.

Ein kleiner Wermutstropfen bleibt: Jan Philipp Rabente hatte als Nationalspieler sein Erscheinen fest zugesagt. Leider erfolgte sein Absage so kurzfristig (2 Tage vorher), dass kein Ersatz mehr besorgt werden konnte (an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Markus Rüsing, der sich trotz Urlaub bemüht hat, Kontakte herzustellen.) Alle Verantwortlichen bedauern es sehr und hoffen, noch zu einem separaten Termin einen Spieler engagieren zu können.

Der Stimmung an sich tat es keinen Abbruch. So bleibt der Ausspruch:

Auch im Jahr 2014 findet in der 6.Ferienwoche das Sommerhockeycamp statt!

Vielen Dank an Jakob, Fabian und das Team!!

IN JEDER SITUATION DEN RICHTIGEN BLICK!

EUER PARTNER FÜR SPORTBRILLEN & LINSEN

Unser sportlicher Rabatt für Mitglieder des HCE auf alle Brillen, Sonnenbrillen und Kontaktlinsen:

schürholz brille und linse
Der Augenoptiker in Essen-Steele

Kaiser-Otto-Platz 9 • 45276 Essen-Steele • Fon 0201.51 10 02
www.optik-schuerholz.de schürholz brille und linse

1. Damen

Die letzte Feldsaison schlossen die 1. Damen auf einem zweiten Platz in der Regionalliga West ab.
Zwar verloren wir mit Spielen gegen Rot-Weiß-Köln II und Crefelder HTC wichtige und eigentlich fest eingeplante Punkte, zeigten dafür aber auch in den Begegnungen gegen Leverkusen und dem späteren Aufsteiger aus Bonn, dass wir uns in der Liga vor keiner Mannschaft verstecken müssen und mithalten können. Dies ist umso höher zu bewerten, da die Mannschaft immer wieder vom Verletzungspech verfolgt wird.

Zur neuen Feldsaison hängte Sybille Hinsken ihren Schläger vorerst an den berühmten Nagel und nimmt sich nach knapp 25 Jahren Hockey eine wohlverdiente Auszeit.
Michaela Weiß fällt verletzungsbedingt die Hinrunde aus.
Trotzdem starteten die Damen vielversprechend in die Saison und konnten gleich zu Beginn gegen einen Ligafavoriten gewinnen und auch danach noch wichtige Punkte einfahren.

Allerdings bleibt der Mannschaft weiterhin das Verletzungspech treu. So erweiterten wir mit Joana Röhricht und Alissa Büser unser Lazarett am zweiten Spieltag gleich um zwei weitere Spielerinnen.

Die vor knapp einem Jahr zur Mannschaft gestoßenen 96er haben sich gut in der Mannschaft eingelebt. Hier zeigt sich, dass wir weiterhin auf unsere Jugend bauen sollten. Im nächsten Frühjahr haben die Mädchen des 97er Jahrgang dann die Chance zu zeigen, dass sie in die Mannschaft der 1. Damen gehören. Wir freuen uns schon jetzt auf die Verstärkungen.

Bis dahin bleibt allerdings noch ein wenig Zeit und dazwischen liegt noch das Abenteuer 1. Hallenbundesliga. Hier wollen wir als Aufsteiger und krasser Außenseiter die großen Mannschaften ein wenig ärgern.

Wir hoffen und bauen da natürlich auf eure Unterstützung und eine richtig volle Halle zu unseren Heimspielen. Für euch hier schon die Spieltermine in der Sporthalle in Kupferdreh:

15.12.2013, 16 Uhr gegen ETUF
04.01.2014, 15 Uhr gegen RW Köln
05.01.2014, 12 Uhr gegen SW Neuss
12.01.2014, 12 Uhr gegen Uhlenhorst Mülheim
18.01.2014, 15 Uhr gegen Düsseldorfer HC

Dies werden bestimmt tollen Spiel für die Mannschaft und auch für alle Fans. Auch wir sind gespannt wie die neue Regel in der Bundesliga (nur noch 4 gegen 4) das Spiel verändern wird und erhoffen uns interessante Duelle.

Eure 1. Damen

KONDITOREI · CAFÉ Fritsche BÄCKEREI

Besuchen Sie uns auf Facebook

Essen Steele
Bochumer Straße 36
Tel.: 0201 - 51 02 52

Essen Huttrop
Steeler Straße 470
Tel.: 0201 - 61 61 79 97

Fax: 0201 - 44 46 99
E-Mail: info@konditorei-fritsche.de
Internet: www.konditorei-fritsche.de

1. Herren

Am Sonntag, den 8. September 2013, starten unsere 1. Herren um 18 Uhr mit der Auswärtspartie gegen den HTC Uhlenhorst II in die Regionalligasaison 2013/2014.

Die zurückliegende Oberligasaison, die am letzten Spieltag zu unseren Gunsten entschieden wurde und die anschließende Aufstiegsfeier haben dem Trainergespann Fritsche/Kleinherbers und der jungen Mannschaft viel Rückenwind für die kommende Saison gegeben, sodass wir jetzt mit breiter Brust und viel Selbstvertrauen die Hürden der Regionalliga auf uns nehmen und meistern wollen.

An dieser Stelle möchten wir uns schon einmal ganz herzlich bei unseren zahlreichen Fans bedanken, die uns gerade bei Heimspielen immer eine Gänsehautatmosphäre beschert haben und uns während der gesamten Saison bedingungslos unterstützt haben. Bedingungslos, gerade während der packenden Schlussphase der letzten Oberligasaison, nachdem man mit gerade einmal einem Punkt aus ETG Wuppertal zurückkam und zu Hause den Kölnern aus Marienburg unterlag. Kaum einer aus der Mannschaft hat zu diesem Zeitpunkt noch ernsthaft mit dem Aufstieg gerechnet. Dortmund hatte die Chance mit einem Sieg gegen Marienburg alles klar zu machen, wir hatten uns die Zügel aus der Hand nehmen lassen und uns blieb nur noch eine kleine Restchance, als wir am letzten Spieltag bei Gold-Weiß Wuppertal aufliefen. Was wir vorab nicht erwarteten: Wir waren nicht alleine. Mit uns waren circa 200 Fans der 1.Herren nach Wuppertal gereist, um, unabhängig vom Ausgang des Spiels, gemeinsam die letzten Minuten einer so spannenden und erfolgreichen Saison mit uns zu verbringen. Was danach geschah, ist in seiner Ganzheit schwer in Worte zu fassen und war zu dem Zeitpunkt für uns noch schwerer zu realisieren: Schlusspfiff – Geschrei – Champagner – Aufstieg – geschafft…

Viele der jungen Spieler, die sich das 1.Herren Trikot erst innerhalb der letzten zwei Jahre verdient haben, werden am Sonntag in Mülheim zum ersten Mal in der dritthöchsten Hockeyliga Deutschlands auflaufen und müssen sich mit der Zweitvertretung von Uhlenhorst Mülheim gleich zu Anfang gegen einen der stärksten Gegner unserer Gruppe beweisen.

Ganz besonders freuen wir uns über einen weiteren jungen Wilden: Fabian Verdaguer, der das Hockeyspielen im HCE gelernt hat, dann im Jugendbereich zum Etuf Essen gewechselt ist und dort zuletzt für die zwei-

ten Herren agierte, hat seinen Weg zu uns zurückgefunden und wird in der kommenden Saison unser Offensivspiel verstärken. Außerdem hat sich Fabian Klauwer vollständig von seinem Kreuzbandriss erholt, sodass er nach soliden Leistungen in der Vorbereitung das Defensivspiel der Mannschaft in der kommenden Regionalligasaison verstärken wird.

In der sechswöchigen Vorbereitungsphase zeigte sich die Mannschaft anfangs durchaus engagiert, was sich durch hohe Trainingsbeteiligung und gute Qualität in den Einheiten abzeichnete. Im weiteren Verlauf der Vorbereitung konnte der Trainerstab leider nur sehr selten mit dem gesamten Kader rechnen, da es einige urlaubs- oder verletzungsbedingte Ausfälle zu verkraften galt, sodass auch die Trainingsspiele nicht mit der ersten 11 bestritten wurden; eine durchwachsene Leistung und nicht zufriedenstellende Ergebnisse waren die Folge. Zum Ende der Vorbereitung muss die Mannschaft die verbleibenden Trainingseinheiten und Testspiele dringend nutzen, um die letzten taktischen und spielerischen Mängel zu beseitigen und den Spaß am von uns allen so geliebten Hockeysport wiederzufinden. Dann rechnen wir uns eine Chance aus, eine zufriedenstellende Platzierung in der starken Regionalliga zu erzielen und den Klassenerhalt zu sichern. Uns ist klar, dass wir in jedem Spiel der kommenden Saison eine hohe Laufbereitschaft und starken kämpferischen Einsatz an den Tag legen müssen, damit wir das hohe, für uns vielleicht ungewohnten Spieltempo der Regionalliga mitgehen und gegen taktisch gut eingestellte, erfahrene und spielstarke Mannschaften u.a. aus Köln, Mülheim und Düsseldorf bestehen zu können.

Die Vorbereitungsphase wurde mit einem finalen Testspiel in Venlo und einem anschließenden Mannschaftsabend abgeschlossen. Trotz einiger Ausfälle wurde diese Gelegenheit noch einmal genutzt, um das Rückgrat der Mannschaft und den Teamgeist zu stärken, den Spaß am Spiel mit Ball und Stock wiederzufinden und die so wichtige Gier auf Erfolge in jedem einzelnen zu entfachen. Wenn es gelingt, diese Einstellung auch in der Saison an den Tag zu legen, dann rechnen wir uns eine realistische Chance aus, die Regionalliga mit einem zufriedenstellenden Ergebnis halten zu können.

Umso mehr ist unser junges Team in dieser Saison auf die Unterstützung seiner zahlreichen Fans angewiesen. Gelegenheit dazu geben vor allem die Heimspiele am 15. September gegen Rot-Weiß Köln II, die zu dem frühen Zeitpunkt der Saison vermutlich auch die Möglichkeit nutzen werden, einige hochkarätige Spieler aus dem Kader der 1. Mannschaft auf unserem heimischen Rasen an der Dinnendahlstraße auflaufen zu lassen. Und natürlich das Derby-Heimspiel gegen die 1.Herren des Etuf Essen am darauffolgenden Sonntag (22.09.2013). Wir zählen auf Euch!

Steil ist geil!
Eure 1. Herren

Herren-Regionalliga
HC Essen – Etuf 2:0 (2:0). Der Aufsteiger HCE feierte einen Prestigeerfolg: „Das war vor allem ein Sieg der Einstellung." Trainer Patrick Fritsche war mächtig stolz auf sein Team. „Man muss dem Team ein riesiges Kompliment machen, wir haben große Leidenschaft und Präsenz gezeigt, uns den Erfolg um jeden Millimeter erarbeitet und so auch verdient."

WAZ 24.09.13

2. Damen

Nach einer erfolgreichen Feldsaison, in der wir nur knapp den Wiederaufstieg in die Oberliga verpassten, haben einige junge Spielerinnen nach ihrem Abitur die Mannschaft leider verlassen. Verabschieden mussten wir uns zunächst für ein halbes Jahr von Maren Stephan und Nina Lichomski, die nun Australien unsicher machen. Zudem hat es Jenny Förder nach Maastricht zum studieren verschlagen und Lena Wagener pausiert vorerst. Euch allen wünschen wir viel Erfolg und Spaß auf euren neuen Wegen und hoffen, dass sie demnächst mal wieder in den HCE führen.

Zu Ende geht auch die laaaaange Hockeykarriere unserer Mannschafts-Mutti, Jana von Gymnich. Wir bedanken uns für deinen Bärenstarken Einsatz auf und neben dem Feld sowie als Gastgeberin zu jeder Gelegenheit. Du wirst uns fehlen, aber sicherlich nicht fern bleiben.

Trotz der vielen Abgänge haben wir auch zwei Neuzugänge. Begrüßen dürfen wir Anna Brandenburg und Maike Grobink die ab dieser Saison den gegnerischen Schusskreis unsicher machen werden. Auch Lara Lindemann ist nach langer Verletzungspause in der kommenden Saison wieder dabei.

Bedanken wollen wir uns auch noch bei Conni Lindemannn, die dafür gesorgt hat, dass wir nicht nur spielerisch sondern auch optisch einen guten Eindruck hinterlassen. Vielen Dank für die neuen Röcke, gesponsert von der Firma Gewobau.

Gut gestylt und bunt gemischt starten wir nun hochmotiviert in die anstehenden Spiele und freuen uns auf eine schöne Saison.

Wer weiß was das nächste Jahr bringt,... Aufstieg, Hochzeit oder einfach nur ein netter Grillabend,... bei uns ist alles möglich!

Eure 2. Damen

2. Herren

hintere Reihe v.li.n.re.: Alexander Thurau, Jakob von Schwanewede, Felix Flachenecker, Fabian Zindler, Fabian Ramlau, Trainer Fabian Klauwer
vordere Reihe v.li.n.re.: Otmar Wolfsturm, Florian Ishorst, Cornelius Loske, Tilo David, Christopher Glawe

Nach einer soliden Saison, die eher von Personalsorgen geprägt war, konnte ein schlussendlich zufriedenstellender dritter Platz erreicht werden. Leider wurden die ersten beiden Spiele nach der Hallenpause gegen starke Gegner verloren und so die bisherige Tabellenführung abgegeben. Im restlichen Verlauf der Saison wurden weitere sichere Siege dank wirklich guter Leistungen eingefahren, aber gerade gegen die beiden Top-Teams auf Grund der engen Spielerdecke und mangelnder Erfahrung trotz guter Leistungen verloren.

In der Sommerpause verließ Thorsten Bolz, der uns in den letzten Jahren trotz seiner Trainertätigkeit bei Marl Hüls dankbarerweise immer wieder als Trainer geholfen hat, seinen Trainerstuhl und machte seinen Platz frei für den neuen Trainer Fabian Klauwer. Mit ihm soll nun frischer Wind in die Mannschaft kommen und der Schalter in Richtung 1.Verbandsliga umgelegt werden und die 2. Herren noch stärker als Unterbau und Sprungbrett für die 1. Herren dienen.

Nun muss das erste Ziel sein, den Trainingsbetrieb wieder hoch zu fahren, um produktiv trainieren zu können. Das erste „Hallo- Wach- Zeichen" zeigten die Herren im Derby mit einem 1:0 Erfolg gegen ETB 2. Dank einer mannschaftlich und auch taktisch starken Leistung ging der HCE verdient als Sieger vom Platz. Auch das zweite Derby gegen Kupferdreh konnte sicher mit 3:0 gewonnen werden.

Jetzt geht es darum, aus und mit den Spielern aus dem 1. und 2. Herrenkader sowie den immer wieder nachrückenden Jugendlichen eine schlagkräftige Mannschaft zu Formen.
Wir möchten aber auch noch mal die Möglichkeit nutzen, uns bei Thorsten Bolz „Bolle" zu bedanken, der uns über viele Jahre unterstützt hat. Danke Bolle!!!

Eure 2.Herren

HC Essen und Trinken auf großer Tour

Die Reisemannschaft des HC Essen war zum neunten Mal auf großer Tour. Die im Zwei-Jahres-Rhythmus stattfindenden Reisen führte das Hockey-Team jetzt nach Sydney. Bisherige Stationen waren seit 1997 Barcelona, New York, Catania, Kapstadt, Lissabon, Buenos Aires, Vancouver und Hong Kong. Mit dem australischen Sydney wurden in dieser Zeit nun alle fünf Kontinente bereist. Neben den Ausflügen innerhalb Sydneys und einem Trip in die Blue Mountains stand auch ein Spiel auf dem Programm. Gegen eine Stadt-Auswahl Sydneys gab es eine knappe 1:2-Niederlage. Mit einem Stopover in der thailändischen Hauptstadt Bangkok fand die insgesamt 10-tägige Reise ihren Abschluss.

Unser Foto zeigt die HCE-Mannschaft (hinten von links): Gerd Schürfeld, Manfred Teichelkamp, Rainer Schwarz, Joachim Bollens, Erhard Ahrens, Reinhard Gassner, Dirk Creuzburg; (vorn von links): Torwart Greg Smith, Manfred Leufgen, Detlef Teichelkamp, Thomas Bollens, Tilo David. M.L.

„Dear HCE,

I am writing on behalf of all of us who played against the Essen touring team last Friday to express our thanks to your players for making it such an enjoyable experience.
We thought the game itself was of a high standard and although we ran out narrow winners we all suspect that had it not been for the effects of jetlag and tiredness in the second half, the result may well have been different.
We also appreciated the spirit in which the game was played - exactly what Veterans Hockey is all about.

I hoped you also enjoyed the after match festivities as we did.
Should you ever travel „down under“ again we would be delighted to give you a chance to reek your revenge upon us.
No doubt we will meet up again in Belgium at the World Cup next year.

I attach a photo whichyoumightlike to pass on to your team as a small memento of an enjoyable evening
KindRgds
Tony Cohen“

Jugend-Jahreshauptversammlung 2013

Termin : Freitag 06.09.2013

Beginn : 18.00 Uhr

Top 1 : Begrüßung

Begrüßung der Teilnehmer durch Jugendwart Bruno Heimeshoff.

Top 2 : Rückblick 2012

In der Feldsaison 2012 wurde keine wjA und mjA gemeldet. Die Spieler und Spielerinnen trainierten und spielten im Seniorenbereich mit. Die Mädchen A wurden Dritte in der Oberliga. Das Endrundenturnier fand beim HCE statt.

In der Hallensaison 12/13 wurde in allen Altersklassen am Spielbetrieb teilgenommen. Leider zog die wjA am 1. Spieltag zurück. Das führt zu Strafgeldern für den Verein. Die durch richtige Planung zu verhindern gewesen wären. Im weiblichen Bereich wurden in den RL und OL gute mittlere Plätze erreicht. Die Mädchen C wurden Vierte bei ihrer Heimendrunde in der Hubertusburg. Die mjA spielte in der RL und konnte dort einen Achtungserfolg verbuchen. Die Knaben B wurden Verbandsligameister.

Top 3 : Hockeysaison 2013

Mit Beginn der Feldsaison bekamen einige Mannschaften neue Trainer. David Ortmann musste uns leider verlassen, so dass Sonja Thüner die Mädchen A übernahm. Alti übernahm die Mädchen B, die bis dato von M. + A. Weiss trainiert wurden, aber diesen Zeitaufwand leider berufsbedingt nicht mehr leisten konnten. Jakob übernahm die KB vom Fabi, der sich nun auf die KA , MC und MD konzentriert. Laurin verließ uns ausbildungsbedingt Richtung Bundeswehr. Richard Späker übernahm die KC. Weiter wurde und wird hoffentlich auch nach den Sommerferien ein zusätzliches Lauftraining immer Mittwochs von M. + A. Weiss für den A und B-Bereich angeboten. Die Kosten für diese zusätzliche Einheit wird nicht mehr vom Verein getragen, so dass hier zusätzliche geringe Beiträge entstanden / entstehen. Trotzdem wurde bis jetzt das Angebot von vielen Mädchen A / B und Knaben A / B angenommen, was auch im konditionellen Bereich zu guten Fortschritten führte.

Der Meldemodus zur Halle wird nochmals erklärt. Die Jugendmannschaften spielen wie gewohnt in RL – OL – VL. Bei den Kindermannschaften wird jetzt in der 1. 2. und 3. Bezirksliga gemeldet. Der Verband verspricht sich davon eine bessere Verteilung der Leistungsstärken, in den Mannschaften.

Die Mannschaften werden von den Trainern gemeldet.

Top 4 - 5 : Wahlen

In einzelnen Wahlgänge wurden die Wahlen zum 1 und 2 Jugendwarte und für die Jugendsprecher durchgeführt. Dirk Walenki steht nicht mehr als 2. Jugendwart zur Verfügung.

Gewählt wurden:

Bruno Heimeshoff	1. Jugendwart
Daniela von Scheawen	2. Jugendwartin
Anna Rosendahl	Jugendsprecherin
Jakob von Schwanewede	Jugendsprecher

Alle wurden einstimmig ohne Gegenstimme und Enthaltungen gewählt.

Top 6 : Sonstiges

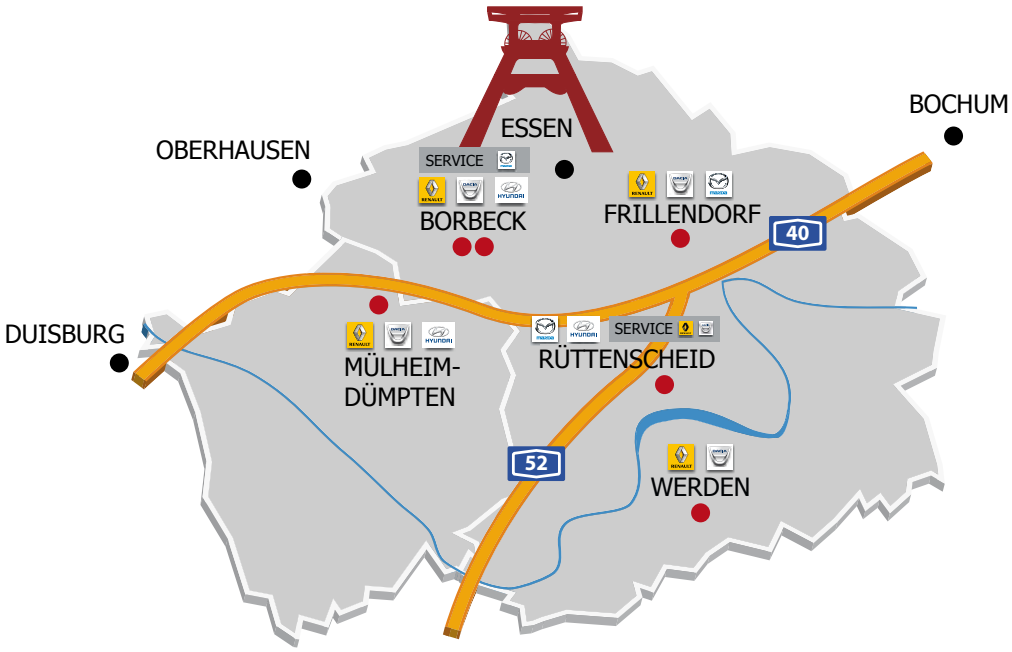
Es wird darüber informiert, dass vor und nach den Herbstferien wieder Schiedsrichterlehrgänge angeboten werden. Es wäre schön wenn auch diese Angebote von den Kindern und Jugendlichen angenommen werden. Ohne Schiris keine Spiele. Weiter ruft Jugendwart B. Heimeshoff alle Kinder und Jugendlichen dazu auf regelmäßig an den angebotenen Trainingseinheiten teilzunehmen, um die Leistungsstärke im HCE zu verbessern.

Um 19.30 Uhr verabschiedet B. Heimeshoff die Teilnehmer und beendet die Versammlung.

Protokollführer
Reinhard Gassner

autohaus boden gmbh

gut - auch nach dem kauf



Langemarckstr. 30	45141 Essen	Tel. 0201/294850
Velberter Str. 88	45239 Essen	Tel. 0201/840160
Rüttenscheider Str. 319-321	45131 Essen	Tel. 0201/5234360
Wolfsbankring 44/46	45355 Essen	Tel. 0201/3839130/-0
Schultenhofstr. 38	45475 Mülheim	Tel. 0208/882710

www.auto-boden.com

HOCKEY CLUB ESSEN 1899

45136 Essen - Dinnendahlstraße 27 - Telefon (0201) 26 18 19

Wer spielt wo !
Auflistung der Jugendmannschaften
Hallensaison 2013/14
Anstoßzeiten und Ergebnisdienst
siehe WHV Seite

weibliche Jugend A	nicht gemeldet I + II Damen
weibliche Jugend B	Oberliga
Mädchen A	Oberliga
Mädchen B1	Regionalliga
Mädchen B2	Oberliga
Mädchen C 1	1. Bezirksliga
Mädchen C 2	2. Bezirksliga
Mädchen D 1	2. Bezirksliga
Mädchen D 2	3. Bezirksliga
Mädchen D 3	3. Bezirksliga
Mädchen E (Minis)	2. Bezirksliga
männliche Jugend A	Regionalliga
männliche Jugend B	Oberliga
Knaben A 1	Oberliga
Knaben A 2	Verbandsliga
Knaben B	Verbandsliga
Knaben C	2. Bezirksliga
Knaben D 1	2. Bezirksliga
Knaben D 2	3. Bezirksliga
Knaben D 3	Sonderstaffel 6 vs 6
Knaben E (Minis)	2. Bezirksliga

Hallenzeiten 2013/2014
(Änderungen vorbehalten)

Jugend Mannschaften

Mannschaft	Jahrgang	Trainingszeit 1	Trainingszeit 2	Trainer	Halle
Weib. Jugend A	95 – 96	1 + 2 Damen	1 + 2 Damen	C. Fischbach	/
Weib. Jugend B	97 – 98	Mi. 18.30 – 20.00 Uhr	Fr. 18.45 – 20.00 Uhr	P. Fritsche	10 I 3
Mädchen A	99 – 00	Mi. 16.00 – 18.00 Uhr	Do. 18.00 – 20.00 Uhr	I. Beitat	7 I 8
Mädchen B	01 – 02	Mo. 17.00 – 19.00 Uhr	Do. 16.15 – 18.45 Uhr	H. Altenschmidt	4 I 1
Mädchen C	03 – 04	Mi 17.15 – 18.30 Uhr	Do. 16.00 – 18.00 Uhr	F. Klauwer	2 I 9
Mädchen D	05 – 06	Mi. 16.00 – 17.15 Uhr	Fr. 15.00 – 16.30 Uhr	F. Klauwer	2 I 1
Männ. Jugend A	95 – 96	Mo. 19.00 – 20.30 Uhr	1 + 2 Herren	C. Kleinherbers	1 I
Männ. Jugend B	97 – 98	Mo. 19.00 – 20.30 Uhr	Mi. 19.15 – 20.30 Uhr	C. Kleinherbers	1 I 1
Knaben A	99 – 00	Mo. 17.45 – 19.00 Uhr	Do. 18.45 – 20.00 Uhr	D. Franzen	1 I 1
Knaben B	01 – 02	Mo. 16.30 – 17.45 Uhr	Mi. 18.00 – 19.15 Uhr	R. Späker	1 I 1
Knaben C	03 – 04	Mi 18.00 – 19.15 Uhr	Fr. 17.30 – 18.45 Uhr	R. Späker	1 I 3
Knaben D	05 – 06	Di 14.30 – 16.00 Uhr	Do. 15.00 – 16.15 Uhr	H. Altenschmidt	1 I 1
Minis	07-jünger	Mi 17.00 – 18.00 Uhr	Fr. 14.00 – 15.00 Uhr	H. Altenschmidt	6 I 1

Senioren Mannschaften

1. Damen	Sen.	Di. 20.00 – 22.00 Uhr	Fr. 20.00 – 22.00 Uhr	C. Fischbach	3 I 2
2. Damen	Sen.	Mo.20.30 – 22.00 Uhr	xxxxxx	T. Bollens	1 I
1. Herren	Sen.	Di. 20.00 – 22.00 Uhr	Fr. 20.00 – 22.00 Uhr	C. Kleinherbers P. Fritsche	2 I 3
2. Herren	Sen.	Mi. 20.30 – 22.00 Uhr	xxxxxx	F. Klauwer	1 I

Hallen:			
1	Hubertusburg	Dinnendahlstr. 25b	
2	Am Krausen Bäumchen	Rellinghauser Straße 231	
3	GS Süd	Frankenstr. 200	Halleneingang Angerstr.
4	GS Nord	Förderstr. 60	Halleneingang Kleinstr.
5	RS Elsa Brändström	Bergerhauser Straße 13	
6	GGS Lönsberg	Lönsberg 44	
7	Gustav-Hicking-Schule	Engelbertstr.	Halleneingang Gustav-Hicking-Straße
8	Berufskolleg im Bildungspark	Blücherstr.	Halleneingang Altenessenerstr.
9	Gustav-Heinemann-Schule	Schonnebeckhöfe 58	
10	Halle Überruhr	Klapperstr.	

weibliche Jugend B

1. Hockey ist ein schöner Sport
   er bringt uns an so manchen Ort.
   Grün und weiß sind unsere Farben
   die wir auf dem Herzen tragen.

2. Wenn alle sich beim Training plagen
   und wir den Angriff endlich wagen,
   gelingt`s den Ball ins Tor zu schlagen,
   so dass die Gegner sich beklagen.

3. Ganz ordentlich gespielt haben wir,
   um zu kommen ins Endspiel Trunier,
   auch wenn jetzt viele Mädels in der Welt,
   so bleibt die Hubertusburg unser Feld!

4. Auch wenn wir nicht immer siegen,
   Und schon mal was auf die Hucke kriegen,
   Brauchen wir nicht um die Mannschaft bangen,
   Denn wir halten fest zusammen.

5. Bei uns sind Fähigkeiten gut verteilt,
   Wir sind da sehr verschieden,
   Ob Schuss, ob zock, oder Schnelligkeit
   Als Team können wir siegen.

6. Beim vielen Warmlaufen,
   kamen wir oft ins schnaufen,
   drum reisen einige von uns nun um die Welt,
   mal gucken was das Team jetzt so auf die Beine stellt!

7. So viele Mädchen sind gegangen,
   Um den Sieg wir haben bangen,
   Doch zusammen werden wir es schaffen,
   Und am Ende freudig lachen.

8. Ob nah oder fern
   wir werden‘s nie verlern
   Ein Team zu bleiben
   Und verlieren zu vermeiden.

9. Am Anfang machen wir den Kreis
   Damit es auch gleich jeder weiß
   Das Spiel wird jetzt beginnen
   Und wir werden es gewinnen.

10. Jedes Spiel mit unser‘m Team
    war für uns alle wie ein Dream.
    Wir gaben ganz schön Gas,
    und hatten sehr viel Spaß.

11. England, Neuseeland, Canada, Australien Mannschaft auf
    3 Kontinenten
    trotzdem per Facebook, Whatsapp vereint.
    esst viel Kuchen damit keiner dick erscheint
    Haut rein, auch in der Saison und nicht nur am Teller ;-)

12. Trainieren wurde manchmal schwer,
    der Platz stand unter Wasser,
    gefroren haben wir auch sehr,
    wir wurden immer nasser.

13. Gemeinsam warn‘ wie stark dies Jahr,
    Doch jetzt sind viele nicht mehr da.
    Sie wollen Erfahrung sammeln in fremden Ländern,
    Das konnten wir leider gar nicht ändern.
    Wir hoffen sehr mit ganz viel Glück,
    Kommen alle gesund zu UNS zurück.

14. Bisher haben wir alles gegeben
    Und wollen nach mehr streben
    Für ein Auslandsjahr haben uns viele verlassen
    Wir dürfen jetzt den Anschluss nicht verpassen.

15. Wir waren zahlenmäßig gut besetzt
    Quasi bis zuletzt.
    Da verließ ein Drittel uns‘re Runden
    Und macht sich auf, die Kontinente zu erkunden.

Und nach dem Sport ab in die Wohlfühl-Oase: Ihr schönes Zuhause!

Haustüren und Wohnungseingangstüren vom Fachbetrieb: Modernisieren lohnt sich!

- ✓ Maximale Sicherheit Dank robuster Technik
- ✓ Schöne Optik, ganz nach Ihrem Geschmack
- ✓ Sofort weniger Heizkosten und mehr Wärme
- ✓ Der Lärm bleibt draußen
- ✓ Mehr Wohnkomfort, langfristiger Werterhalt
- ✓ Marken-Qualität zum fairen Preis
- ✓ Riesenauswahl in Form, Farbe und Ausführung

Riesen-Auswahl, viele Modelle

NEU bei SCHWARZE: TOPIC, die Premium-Haustür aus der Manufaktur!

- ✓ Holz kombiniert mit modernen Werkstoffen
- ✓ Jede Tür ein Unikat, nur für Sie gemacht
- ✓ Erfüllt auch höchste Ansprüche an Energieeffizienz, Sicherheit und Qualität
- ✓ Eine Haustür fürs Leben

Ein krisensicherer Anlagetipp: Investieren Sie in bleibende Werte – Ihr schönes Zuhause.

SCHWARZE bietet Ihnen mehr als andere!

- ✓ Große Muster-Ausstellung
- ✓ Saubere Montage mit eigenem Team
- ✓ Komplette Entsorgung Ihrer alten Tür
- ✓ Solider Meisterbetrieb mit 45 Jahren Erfahrung

SCHWARZE
Ideen-Center fürs Bauen und Wohnen.

Wir sind gerne für Sie da:
MO-FR 10^{00} bis 18^{00} Uhr
SA 10^{00} bis 12^{30} Uhr
... und nach Vereinbarung

Daniel-Eckhardt-Str. 20 • 45356 Essen-Vogelheim
Telefon: **02 01/180 470-0** • Telefax: 02 01/180 470-24
www.schwarze-essen.de

RS FACHBETRIEB
qih Qualität im Handwerk Fördergesellschaft mbH

männliche Jugend A - Historie

Knaben D - 2005

Knaben B - 2007

Knaben A Feld 2008 erreichen der Endrunde OL

Aus den damaligen Knaben D in 2005 sind heute nach wie vor noch eine ganze Reihe Spieler im HCE, die aktuell in der mJA und zusätzlich auch im Herrenbereich spielen. Maximillian van Beek, Marc Heimeshoff, Felix Flachenecker, Fabian Zindler und Tim Boddenberg sind dem Verein über die Jahre hinweg treu geblieben und konnten zusammen mit ihren Mannschaftskammeraden immer wieder Erfolge vermelden und sich in den verschiedenen Alterklassen in die Endrunden spielen. Nachdem die Jungs von Alti die Grundlagen des Hockeysports bekommen haben, wurden sie in der mJB wieder von ihrem damaligen Co-Trainer aus 2005, Christian Kleinherbers, übernommen. Herb spielt selbst bei den 1. Herren und trainiert bis heute die Mannschaft.

Die positive Entwicklung der Spieler setzt sich auch in der Hallensaison 2013/2014 weiter fort. Nach einem kurzen Ausflug der Spieler im Sommer in den Herren-Bereich kann der HCE, wie schon im Vorjahr, eine männliche Jugendmannschaft in der Regionalliga melden.

mJB Feld 2011 erreichen der Endrunde OL

mJB Halle 2011/2012 erreichen der Endrunde OL

männliche Jugend B

Unser Saisonstart in die Feldsaison 2013 war eher schlecht. Wenn man das Ziel hat, in die Endrunde zu kommen, reicht ein 1 zu 1 Unentschieden nicht. Wir waren von Anfang der Saison nur zu 10 und nach einer verletzungsbedingten Pause nach dem ersten Spiel und einem Mannschaftskollegen, der aus zeitlichen Gründen aufhören musste, bei den meisten Saisonspielen nur mit 8 mJB-Spielern anwesend. Gott sei Dank halfen bei allen Spielen A-Knaben aus, so dass wir immer genug Leute zusammen bekommen, haben um überhaupt antreten zu können. An dieser Stelle noch einmal ein dickes Dankeschön an alle Jungs, die geholfen haben. Trotz der Unterstützung der A-Knaben verliefen auch die nächsten beiden Spiele nicht wie geplant. Das Spiel gegen Kahlenberg ging mit einer schlechten Leistung und einiger sehr emotionalen Diskussionen mit 2 zu 1 verloren, und auch in Bielefeld konnte man mit einer 4 zu 2 Niederlage keinen Punkt mit zurück nach Essen nehmen.
Am vierten Spieltag gab es dann allerdings den Wendepunkt, und die Mannschaft konnte ihren ersten Sieg der Saison feiern. Denn obwohl die spielerische Leistung immer noch nicht gut war, konnte mit einer guten kämpferischen Leistung und viel Engagement von allen ein 3 zu 4 Auswärtssieg erarbeitet werden. Der Knoten war geplatzt, und eine Woche später gewann die mJB 0 zu 8 gegen Oberhausen. Das war eines der wenigen Spiele, in denen die Spieler zeigen konnten, welches Potential die Mannschaft hat und dass die Saison mit einer kontinuierlichen Leistung anders und deutlich besser verlaufen wäre. Im letzten Spiel hätte das Team mit einem Sieg gegen Uhlenhorst das Weiterkommen noch schaffen können, und die Leistung der Mannschaft war besser als bei jedem Saisonspiel vorher. Trotzdem verlor das Team nach einer ausgeglichener ernten Halbzeit das Spiel mit 3 zu 6, was allerdings, insbesondere in dieser Höhe, nicht der Leistung entsprach.
Nun geht es in der Platzierungsrunde noch um Platz 10. gegen Düsseldorf und Köln.

Mädchen A

Zu Beginn der Feldsaison 2013 stand für die Mannschaft der Mädchen A eine große Neusortierung an: es gab gerade mal noch 4 Spielerinnen des Jahrgangs 1999, dazu kamen 10 Mädchen des aufrückenden Jahrgangs 2000. Unsere Trainerin Sonja hatte somit fast eine komplett neue Mannschaft mit nur 14 Spielerinnen; eine große Herausforderung, die diese junge Truppe in der Oberliga aber wacker annahm. Dank der tatkräftigen Unterstützung etlicher B-Mädchen war es auch möglich, alle anstehenden Saisonspiele zu stemmen. Dabei wurden die engagierten Mädchen und Eltern selbst von Turnierorten wie Köln und Leverkusen nicht abgeschreckt. Vielen Dank dafür!

Ein besonderer Event war die Teilnahme am Jubiläumsturnier des HTC Kupferdreh vom 11. - 12. Mai. Die meisten teilnehmenden Mannschaften wohnten in einer bunten Zeltstadt am Hockeyplatz. Die Stimmung war ausgelassen und lustig, wenngleich die Wetterlage nicht ganz so optimal war. Aber kernige Hokkeyspielerinnen lassen sich auch nicht von Starkregen und Hagel das Spiel und die Laune vermiesen!

Sparkasse Essen.
Gut für Essen.

Immer in Ihrer Nähe:
Über 50 Geschäftsstellen.
Mehr als 120 Geldautomaten.
Rund um die Uhr online.

Sparkasse Essen
www.sparkasse-essen.de

Mädchen B

Seit dem Beginn der Feldsaison haben die Mädchen B einen neuen Trainer. Seinen Einstand beging Alti mit einem geselligen Kochabend im HCE Clubhaus.
Gemeinsam mit den Mädchen bereitete er ein leckeres Essen für Eltern und Spielerinnen zu. Gleichzeitig wurden die scheidenden A- Mädchen verabschiedet.

Ein weiteres Highlight war das große Jubiläumsturnier in Kupferdreh.
Die Mädchen zelteten mit den A- Mädchen und zwei Jungenmannschaften auf der großzügigen Anlage und hatten viel Spaß, sowohl auf dem Hockeyplatz als auch beim späteren Partyabend.

Im Laufe der Saison konnte die Mannschaft drei Neuzugänge begrüßen und seit kurz vor den Sommerferien hat Alti Unterstützung durch Fabian Zindler als Co-Trainer. Gemeinsam werden die beiden die Hallenmannschaften betreuen und in eine hoffentlich erfolgreiche Saison führen.
Der große Kader stellt eine Regionalliga –und eine Oberligamannschaft.

Viel Spaß und Erfolg in der Halle!

Mädchen C

Endrunde in der Sporthalle an der Hubertusburg

Platz 4 bei der Endrunde des Ruhrbezirks der Mädchen C – quasi die 4. Besten im Westen. Nachdem die Verantwortlichen des HCE sich vergeblich bemüht hatten eine größere Halle für die Endrunde zu bekommen, fanden die Spiele in der Sporthalle an der Hubertusburg statt. Rückblickend gar kein Problem: Viel Lob der Gastmannschaften war der verdiente Dank für die vielen helfenden Hände, die der Endrunde einen würdigen Rahmen beschert haben. „In der Halle war eine tolle Stimmung." zeigte sich Trainer Laurin Sachße immer wieder begeistert. Dies lag nicht zuletzt daran, dass zahlreiche Spielerinnen und Spieler der 1. Damen- und der 1. Herrenmannschaft die Mädchen angefeuert haben. Leider ging das Halbfinale unglücklich im Penalty-Schießen verloren und im Spiel um Platz 3 fehlte das letzte Quäntchen Glück. Müde aber dennoch glücklich nahmen die Mädchen den Pokal für den 4. Platz in Empfang. Einen Trost gab es schließlich: man hatte gegen die Mädchen aus Uhlenhorst – als späterer Sieger – als einzige Mannschaft an diesem Tag gewonnen.

Fabian Klauwer neuer Trainer der Mädchen C

Für den scheidenden Trainer Laurin Sachße wurde schnell Ersatz gefunden: Fabian Klauwer übernimmt das Traineramt der Mädchen C. „Ich freue mich riesig auf diese neue Aufgabe" so Klauwer „und hoffe, dass ich meine Begeisterung für den Hockeysport an die Mädchen weitergeben kann." Die waren dann auch ganz gespannt, was sie denn unter dem neuen Trainer alles erwartet. Doch nach den ersten Trainingseinheiten waren sich die Mädchen einig: Fabian ist ein wenig lauter als Laurin, aber das passt schon. In den Hockeyrucksack der Mädchen gehört nun auch eine Playmobil-Figur. „Damit kann ich die Taktik anschaulich schulen." so Klauwer. Neben dieser Neuerung spielen die Mädchen künftig mit einem Feldhandschuh. „So geht die Scheu, dass ‚Brett richtig tief zu legen', verloren." ist sich Klauwer sicher. „Fabi", die Mädchen freuen sich auf Dich und wir Eltern wünschen Dir viel Erfolg.

Mädchen D

Durch den gemeinsamen Hallensaison-Abschluss konnten sich die Mini-Kinder und die Kinder der D-Mannschaften schon außerhalb des Spielfeldes ein wenig kennenlernen. Daher war es auch für Laurin als Trainer kein allzu großes Problem, eine nette und engagierte Truppe nach den Osterferien zu den Trainingseinheiten dienstags und freitags auf dem Platz zu haben.

Die Turniere im Spielbetrieb 4:4 wurden zum Teil hoch gewonnen. Nur den Velberter Teams mussten wir uns geschlagen geben.

Die Spielform 7:7 ist noch sehr anspruchsvoll. Bereits die Frage nach einem Torhüter wirft erst einmal Probleme auf. Bisher hat sich noch keine Spielerin auf dieser Position fest gespielt. Es wird reihum gewechselt.

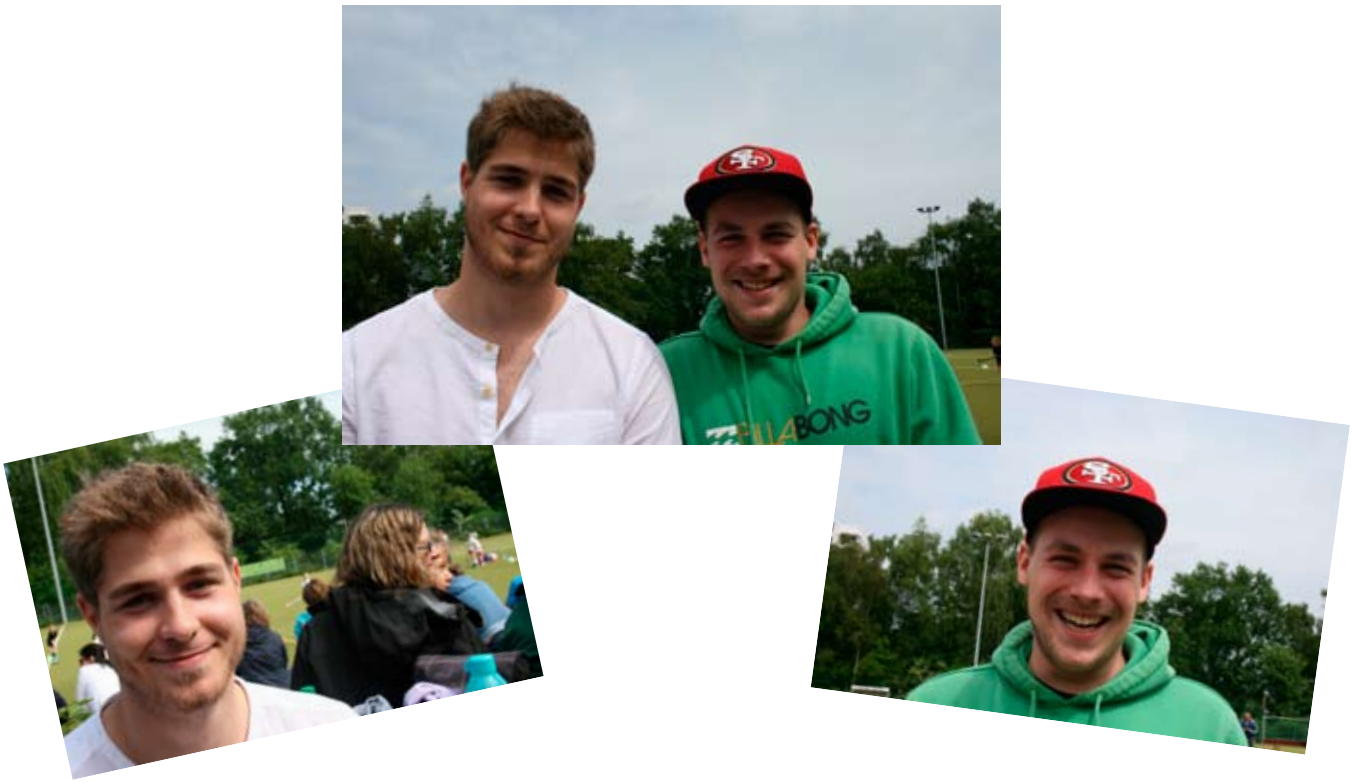
Während wir uns bei den Turnieren 4:4 vor spielfreudigen Mädels nicht retten konnten, waren wir bei 7:7 zufrieden, wenn wir spielfähig waren. Vielleicht klappt es jetzt bei den noch ausstehenden Turnieren besser.

Die beiden von uns ausgerichteten Heimturniere waren, dank der tatkräftigen Unterstützung aller Eltern, ein voller Erfolg. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches DANKESCHÖN!

Seit Juli hat Fabian Klauwer die Mannschaft übernommen und bereichert uns ständig mit neuen Ideen. Wir sind gespannt!

Zusätzlich zu unserem neuen Team im Mädchen D Bereich hat sich seit Mai eine Elternhockeymannschaft gegründet. Siehe hierzu auch Artikel **Elternhockey** auf Seite 42 dieser Ausgabe.

Tschüß Laurin und Kristina



Tschüüüüüüüüüüüüüüüüßßßßßßßßß Laurin und Kristina

Kurz vor den Sommerferien mussten wir uns von unserem Trainer Laurin und unserer Co-Trainerin Kristina leider verabschieden. Nach dem bestandenen Abitur (G9 und G8) zog es die beiden zu neuen Aufgaben. Laurin versucht sein Glück nun außerhalb von Essen und Kristina wartet auf einen Studienplatz. Wir bedanken uns bei beiden sehr herzlich für die vergangenen Jahre und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

Zum Glück konnte schnell ein neuer Trainer gefunden werden. Fabian Klauwer wagt den Sprung aus dem männlichen in den weiblichen Bereich. Zusammen mit Rike Rummeni betreut er seit Juli die Mädchen C und D. Wir sind gespannt auf seine neuen Ideen und warten ab, wie sich unsere Kinder entwickeln werden.

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns .....

..... und überzeugen Sie sich von unserem SERVICE !!

Knaben A

Die Knaben A spielten in der Feldsaison in der Gruppe C der Oberliga. Im ersten Spiel traf die Mannschaft sofort auf den starken Gegner Uhlenhorst Mühlheim II. In der ersten Halbzeit konnten die Jungs gut mit den Mühlheimern mithalten und sogar durch ein schönes Eckentor in Führung gehen, musste aber ebenfalls durch eine Ecke den Ausgleich noch vor der Halbzeit hinnehmen. Im weiteren Verlauf des Spieles setzte sich dann aber leider die Mannschaft der Uhlen mit 3:1 durch.

Mit einer starken Leistung wurde im zweiten Saisonspiel gegen EtuF II mit 4:0 gewonnen.

Als alle dachten man könnte die Viertelfinalspiele erreichen , brachte man sich leider im weiteren Saisonverlauf mit zwei unnötigen Unentschieden, 1:1 und 2:2 gegen ETG und ETB, um eine bessere Ausgangsposition für das entscheidende Spiel gegen Velbert.

Nun musste unbedingt das letzte Spiel der Gruppenphase gewonnen werden, um unter die Besten drei der Gruppe zu kommen, was dann zum Einzug in die Playoffs berechtigt.

Leider wurde dieses spannende Spiel gegen eine starke Velberter Mannschaft knapp mit 2:3 verloren. Es reichte nun nur zu Platz vier in der Gruppe. Jetzt trifft man auf den Aachener HC und Bergisch Gladbach in der Platzierungsrunde.

Hierfür viel Glück, Jungs! Zeigt, dass ihr mehr könnt, als der Tabellenplatz aussagt.

Auf dem Bild die Knaben A nach dem Sieg beim Jubiläumsturnier am 11. und 12. Mai
beim HTC Kupferdreh.

FlockArt - Hamm

www.flockart-hamm.de

Seit Jahren schon werden die Trikots des HCE 99 von Karin Hamm beflockt.

Aber auch außerhalb des Sports, finden sich immer Möglichkeiten etwas zu beflocken oder zu bedrucken .

Auch individuelle Ideen werden gerne umgesetzt, dabei spielt die Stückzahl keine Rolle.

Karin Hamm
Ahrfeldstr. 39
45136 Essen

Tel. 0201 - 57 97 48
Fax 0201 - 2 66 28 23
Email: Karin.Hamm@t-online.de

Knaben B

Auch dieses Jahr haben die Knaben B wieder am Spielbetrieb teilgenommen. Mit 10 Knaben B und der Unterstützung von zwei Knaben C haben sie die Saison bestritten.
Mit dem Hintergrund, dass nur zwei Jungs aus dem älteren Jahrgang dabei sind, muss man sagen, dass sich das Team größtenteils gut geschlagen hat. Es ist eine gute Entwicklung in deren Leistung zu sehen. Die Feldsaison wurde mit dem 9 Platz beendet.

In der kommenden Hallensaison wird die Mannschaft wieder in der Oberliga antreten. Um kurz vor Saisonbeginn noch einmal Spielpraxis in der Halle zu sammeln, wird das Team um die Trainer Jakob von Schwanewede und Max Berke beim Vorbereitungsturnier in Bad Kreuznach teilnehmen.

Liebe Hockeyfreunde,

Artikel von Jakob Schwab

ich spiele bei den B-Knaben des HCE.

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder am Hockeycamp in der letzten Woche der Sommerferien teilnehmen.

Ich war auch dabei und es war toll. Wir waren insgesamt 60 Kinder, von den Minis bis zu den B-Mädchen/Knaben. Unsere neun Betreuer waren alle sehr nett und super gut drauf.

Am ersten Tag begann es mit dem Aufwärmen. Hinterher haben wir dann Spiele gespielt und gegessen. Nach dem Essen ging es an den Schläger, kleine Übungen für jedermann. Donnerstags fand dann ein Turnier statt. Es war klasse und jeder hatte Spaß. Oft wurde auch eine Wasserrutsche aufgebaut und wir konnten rutschen. Am letzen Tag, dem Freitag, war dann auch schon Abschlussgrillen mit allen zusammen. Auch die Verwandten waren da.

Das Highlight der Woche sollte der Besuch eines Nationalspielers werden. Leider sagte dieser am Tag vorher ab, obwohl er eigentlich zu unserem Camp kommen wollte. Der Verein versucht jetzt ein Nachtreffen zu organisieren, um uns die Möglichkeit zu geben einen Nationalspieler kennenzulernen.

Es war auf jeden Fall ein tolles Sommercamp.

Knaben C

Als es auf die Feldsaison 2013 zuging, standen die Knaben C noch ohne Trainer da. Glücklicherweise fand sich Richard Späker von den 1. Herren bereit, zusammen mit Paul Flachenecker das Training zu übernehmen – ein klasse Team für die Jungs. Die mit 10 Spielern doch eher kleine Mannschaft trainiert mit großer Freude und auch mit Erfolg. In der laufenden Saison stehen die Knaben C aktuell auf Platz 2 ihrer Tabelle, nicht zuletzt auch dank der unermüdlichen Aushilfe einiger Spieler der Knaben D.
Wir hoffen auf eine ebenso gelungene Hallensaison!

Ristorante ACQUARIO

Ristorante ACQUARIO

Seit den achtziger Jahren bieten wir, die Gebrüder Riccardo und Francesco Papa, mit unserem Restaurant Acquario in Essen-Steele italienische Spezialitäten mit sizilianischem Einfluss.

Hier wird jede Feier zum unvergesslichen Erlebnis! Die gemütliche Atmosphäre, unsere gute Küche und wohlschmeckende Weine wissen nicht nur unsere Stammgäste zu schätzen.

Parallel dazu bieten wir Ihnen einen professionellen Partyservice mit 30 Jahren Erfahrung ab 10 Personen. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Familie Papa und Team freuen sich auf Ihren Besuch!

ESSEN GENIESSEN
Restaurant Karussell

Unser Ristorante im neuem Design!
Ab sofort können Sie uns wieder in unserem renovierten Ristorante besuchen! Genießen Sie das herrliche Wetter auf unserer Sommerterrasse! Wir freuen uns Sie als Gast bei uns begrüssen zu dürfen.

Öffnungszeiten:
Di - Sa 12:00 - 15:00 Uhr und 17:30 - 23:30 Uhr, So und Feiertage durchgehend geöffnet
Montag Ruhetag

www.acquario.de
Kaiser-Wilhelm-Platz 5 · 45276 Essen-Steele
Tel. 02 01 - 51 26 65

Knaben D

Die „Großen"

In dieser Feldsaison waren die Hockeyjungs Jahrgang 2005/2006 reichlich vertreten. Aus einer Truppe von 21 Jungs, bildeten Alti und Fabian drei KD Mannschaften. Die KD 1 und KD 2 spielten 4:4 und die KD 3 spielten die Sonderstaffel 6:6. KD1 und KD3, haben sich an die 3. Position gespielt, KD 2 schaffte es an die 2. Position.

Drei Mannschaften bedeuteten natürlich auch, dass es reichlich Spieltage von Seiten der Trainer zu betreuen gab. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Alti & Fabi, als auch an
Andreas, der sich bei „Trainernot" gerne und toll eingesetzt hat. Außerdem haben wir drei Heimturniere ausgerichtet und konnten erfolgreich und reichlich unsere Mannschaftskasse auffüllen. Danke an alle Helfer!

Die KC waren in dieser Feldsaison nicht so mit Spielern gesegnet wie wir, deshalb durften unsere „großen" auch mal aushelfen und C-Luft schnuppern.

Zum Schluss noch ein großes Lob an Henri, den besten Keeper!

Minis

Wenn sich freitags zwischen 15.00 Uhr und 17.00 Uhr die Minis zum Training treffen, steht der Spaß im Vordergrund.

Das Trainerteam um „Alti“ (Helmut Altenschmidt) macht mit den 12 Mädchen und 22 Jungen erste Übungen zum Umgang mit Schläger und Ball. Bewegungsspiele und Koordinationsübungen gehören zu jeder Trainingseinheit. Die abschließende „Weingummirunde“ darf bei keiner Trainingsstunde fehlen, sonst gibt es lauten Protest.

Bei den Turnieren in der Feldsaison konnten die Minis schon erste Wettkampferfahrungen sammeln und haben vollen Einsatz gezeigt. Auch hier ist Spaß am Sport das Wichtigste. Der Kader der Minis wächst ständig, und wer mal schnuppern möchte ist herzlich eingeladen, beim Training vorbei zu schauen.

Sportkleidung und Turnschuhe reichen als Erstausstattung aus, einen Schläger kann man erst mal leihen. Wir freuen uns auf Zuwachs!

Eure Minis

MARTIN SCHÄFERMEYER

Schreibwaren · Reisebüro

Mit Lotto und NKL · Tabak und Presse

Steeler Str. 426 · 45138 Essen · Telefon 02 01 / 26 42 23

Geöffnet: Mo.-Fr. 7.30-13.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr, Sa., 8.00-13.00 Uhr

Elternhockey im HCE

Hallo Eltern, hallo Eltern, die mal die Sportart Hockey ausprobieren wollen und hallo Eltern, die eigentlich niemals hockeyspielen wollten, aber es trotzdem mal versuchen möchten, um mit dem Nachwuchs mitreden zu können.

Eine alte Tradition hat beim HCE wieder Wurzeln geschlagen, **Elternhockey**.

Seit Juli trainieren die Eltern unserer Jugendspieler unter Anleitung von Sven Husemeyer, Christian Marquadsen und Andreas Grothgar jeden Freitag von 19.00 – 20.30 Uhr an der Dinnendahlstr.

Es hat sich auch schon eine bunte Truppe von Eltern mit Hockeyerfahrung, Eltern ohne Hockeyerfahrung und Eltern, die selber früher Fußball gespielt haben, gebildet.

Alle haben zusammen sehr viel Spass beim Training. Danach wird das Gelernte und das nicht Geleistete in einer gemütlichen Runde im Clubhaus besprochen.

Ganz im Sinne und alter Tradition der **Querschläger** und des **HC Ischias** (ehmalige Elternhockeymannschaften)

Also, wenn es in den Fingern juckt oder wer meint, Hockey ist einfach und es mal ausprobieren will, der ist recht herzlich eingeladen, um zu schnuppern.

Für den Anfang kann ein Schläger gestellt werden.

Jeden Freitag 19.00 – 20.30 Elternhockey im HC Essen.

Mit sporlichem Gruß,
der Vorstand

Königlich feiern - Kaiserlich speisen!
80 Jahre
Gasthaus „Zum Schwan“
Tradition
& Kultur
hat einen
Namen:
Küchenchef
Rudi II
Täglich ab 11 Uhr durchgehend Küche, Montags Ruhetag
Lanterstraße 54 · 45136 Essen · Tel. 0201-262627
www.gasthaus-zum-schwan.de

Ordentliche Mitgliederversammlung des HCE

Das ausführliche Protokoll von der ordentlichen Mitgliederversammlung am 19.07.2013 wird in Kürze auf der Homepage des HCE unter www.hce99.de - Mitgliederversammlung veröffentlicht. Alle Selfpass-Leser und Mitglieder, die nicht teilnehmen konnten, möchten wir schon mal vorab stichwortartig über die wichtigsten abgehandelten Tagesordnungspunkte informieren.

Um 19.45 h begrüßte Präsident Peter Bos die anwesenden und stimmberechtigten 47 Mitglieder, wies auf die ordnungs- und satzungsgemäße Einladung sowie die Agenda für diese Mitgliederversammlung hin und stellte gleich zu Anfang die kooperative und erfolgreiche Zusammenarbeit des seit einem Jahr im Amt befindlichen neu gewählten Vorstandes heraus.

Als Protokollführer wurde Stephan Kulke gewählt.

Es folgte der Punkt „Ehrungen". Manfred Bröhl wurde aufgrund seiner langjährigen Zugehörigkeit und verdienstvollen Tätigkeiten im Verein einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt. Jochen Boddenberg wurde als Initiator und Redaktionsleiter des neuen Vereinsmagazins „Selfpass" für besondere Leistungen im Verein ausgezeichnet.

Nach der Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung folgten die Berichte der einzelnen Ressorts.
Präsident Peter Bos hob in seinem Bericht als Resümee besonders die herausragenden sportlichen Erfolge der 1. Damen (Aufstieg in die Hallen-Hockey-Bundesliga) und der 1. Herren (Aufstieg in die Feld-Hockey-Regionalliga) hervor. Diese Erfolge kämen nicht von ungefähr, seien ein Beleg für Kontinuität und positive Entwicklung der sportlichen Ausbildung schon in der Jugend und das vor allem auch dank eines hervorragenden Trainer- und Betreuerstabes. So würde der Bekanntheitsgrad des HCE weiter gesteigert und auch das Interesse von auswärtigen ambitionierten guten Spielerinnen und Spielern weiter geweckt.

Auch in den anderen Berichten überwogen die positiven Ergebnisse ; u.a. infolge von besonderen Aktivitäten auf den verschiedensten Ebenen, wie z.B.
- die Reaktivierung der Sparte „Elternhockey"
- das Schul-Hockey-Training mit der Grundschule am Lönsberg im Rahmen des Schulsport-Unterrichts
- das jährliche Sommer-Feriencamp auf unserer Anlage verzeichnete mit 64 Anmeldungen eine Rekordbeteiligung
- die Entwicklung unserer Mitgliederzahlen; die 500-er Marke wurde erstmalig überschritten
- die Reformen in der Verwaltung mit dem Anspruch für mehr Transparenz und Information
- die einwandfreie und fehlerlose Finanzverwaltung wurde von den Kassenprüfern bestätigt

Dann verwies Markus Rüsing als gewählter Versammlungsleiter in einem kurzen Statement auf die durchaus erfolgreiche Arbeit des neuen Vorstandes, beantragte dessen Entlastung, die auch von der Versammlung mit großer Mehrheit erteilt wurde.

Anschließend standen einige Wahlen auf der Tagesordnung. Es wurden gewählt:
- Uli Bauerdiek als 2. Vizepräsident
- Sven Husemeyer als 2. Vizepräsident
- Reinhard Gassner als Vorstand Finanzen und Verwaltung
- Jochen Boddenberg als Kassenprüfer
- Carsten Fischbach als neuer zweiter Kassenprüfer

Bei der Vorstellung des Haushaltplanes für 2013 gab es eigentlich nur einen prekären Punkt; je nach Vereinsentwicklung müssen wir für das lfd. Jahr möglicherweise mit einer knappen finanziellen Unterdeckung rechnen. Für einen notwendigen Ausgleich bieten sich folgende Lösungen an:
- Gewinnung zusätzlicher Sponsoren / Gewinnung von Patenschaften für gezielte Projekte / Einrichtung von projektbezogenen Förderkreisen / Erhöhung von Mitgliedsbeiträgen / Umlage auf alle beitragspflichtigen Mitglieder

Zum Schluß der Versammlung wurden noch zwei Anträge behandelt.
Der erste Antrag behandelte schwerpunktmäßig den Begriff „Jugendliche/r" im Sinne unserer Beitragsordnung, die Aufnahme des Bereichs „Elternhockey" in unsere Beitragsordnung, sowie einige modifizierte spezifische Formulierungen. Dieser Antrag wurde mit großer Mehrheit angenommen. Danach wird der Begriff „Jugendliche/r" im Sinne unserer Beitragsordnung ab sofort mit Erreichen des 27. Lebensjahres begrenzt und für den Bereich „Elternhockey" wurde ebenfalls ab sofort ein sogen. Sonderbeitrag eingeführt.
Ein zweiter Antrag, wonach alle erwachsenen Zuschauer bei den Feld-Hockey-Heimspielen der 1.Damen / 1.Herren einen sogen. 1-Euro-Eintritt bezahlen sollen, um die anfallenden Schiedsrichterkosten zu senken, wurde dagegen mehrheitlich abgelehnt.

Mit launigen Worten und einem Dank an alle Beteiligten beendete Peter Bos gegen 21.40 Uhr eine insgesamt harmonische und informativ verlaufende Mitgliederversammlung.

Maler- und Lackierermeister
Markus Wagener

45276 Essen-Steele
Hertigerstraße 15
☎ 02 01/51 57 30

Decor & Farbe
Tapezierung · Lackierung
Anstrich · Bodenbeläge

Raum & Fassade
Treppenhausrenovierung
Effektputze · Lacke
Sonnenschutz

HCE Splitter

Carsten Fischbach wurde im August
mit der deutschen Ü 45 Hockeynationalmannschaft
in Irland Europameister.
Nochmal herzlichen Glückwunsch zu
diesem tollen Erfolg.

*

Im November fährt der
HCE mit sechs Jugendmannschaften
zu den Hallenturnieren
nach Bad Kreuznach.
Termine 02-03.11.2013 + 16-17.11.2013
Allen Teilnehmer/innen viel Erfolg
und noch mehr Spass.

*

Am 06.09.2013
wurde bei der Jugendjahreshauptversammlung
Bruno Heimeshoff als Jugendwart wiedergewählt.
Als II. Jugendwartin löst Daniela van Schaewen
Dirk Walenki ab.
Als neue Jugendsprecher / in
wurden Anna Rosendahl und
Jakob von Schwanewede gewählt.
Wir wünschen allen viel Erfolg bei der
Jugendarbeit im HCE.

*

Vor und nach den Herbstferien
bietet der HCE wieder
Schiedsrichterlehrgänge
für unsere Junioren / Senioren
und Eltern an.
Die genauen Termine standen bei
Redaktionsschluss noch nicht fest.

Impressum

Herausgeber
Hockey Club Essen 1899 e.V.

Anschrift
Sportanlage an der Hubertusburg
Dinnendahlstraße 27
45136 Essen

www.hce99.de

Kontakt
Telefon: +49-(0) 201- 26 18 19

Vertretungsberechtigte
Vorstand gem. BGB § 26

Redaktion selfpass_redaktion@hotmail.de
Jochen Boddenberg
Uli Bauerdiek

Werbung im Heft selfpass_inserat@hotmail.de
Jochen Boddenberg
Uli Bauerdiek

Artikel aus den Mannschaften selfpass_berichte@hotmail.de

Titelfoto
(c) 2013 Bo's Foto
bos-foto@hotmail.de

Ihnen gefällt unser Magazin und Sie möchten demnächst auch eine Werbung einstellen, oder generell beim HCE werben ?

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Ideen oder Wünschen an eine der o.g. E-Mail Adressen.

Vielen Dank für Ihr Interesse!

diedruckerei.de

Immer im Blickfeld – Ihr individueller Kalender

Wählen Sie aus unserem kostenlosen Angebot eine passende Kalendervorlage
und gestalten Sie sich mit Ihren Motiven einen nachhaltigen Werbeträger.

50 Wand-kalender* nur 121,95
inkl. MwSt. und Versand

*mit Leimbindung, DIN-A4, einseitig vierfarbig bedruckt (4/0),
135 g/m² Bilderdruckpapier

Drucksachen
einfach online bestellen!

Modernste Technologie, über 25 Jahre Erfahrung und qualifizierte Fachkräfte garantieren Ihnen beste Qualität. Dabei arbeiten wir umweltschonend und sind FSC- und PEFC-zertifiziert. Wir bieten über 1400 Produkte in über 10 Mio. Varianten an, die im hochwertigen Offset- und Digitaldruck hergestellt werden – und das zu attraktiven Preisen. Täglich steht der telefonische Kundenservice für Fragen zur Verfügung.

www.diedruckerei.de